

28. Landesmeisterschaft Vorderlader 2019
„im Glutkessel Jesarbruch“

Mit der Landesmeisterschaft im Vorderladersport bestritten die teilnehmenden Schützinnen und Schützen ihren zweiten Wettkampfhöhepunkt in diesem Jahr.

Der Austragungsort im Nienburger Jesarbruch war von den Organisatoren bestens vorbereitet für den Wettkampf in 11 Disziplinen.

Sogar das Wetter Sonne und Wind, bei bis zu 30 °C, spielte mit.

Für manchen die ihren Wettkampf in Schießjacken und Schießhosen durchführten hätten es ein paar Grad weniger sein dürfen. Mit 125 Starts hatte diese Landesmeisterschaft weniger Teilnehmer als in den vergangenen Jahren. Das positive ist, dass unter den Teilnehmern wieder jüngere Schützen zu finden sind.

Bei dieser Landesmeisterschaft waren mehr Kurzwaffen Starts als Langwaffenstarts zu verzeichnen. Liegt eventuell daran dass viele sonst startende Langwaffenschützen nicht angetreten sind.

Trotzdem wurden gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt.

Franz Gora vom Schützenverein Boblas/Neidschütz schoss einen neuen Landesrekord 147 Ringe (von möglichen 150) in der Disziplin Perkussionsfreigewehr.

Damit verbesserte Franz Gora den langjährigen Rekord von Klaus Dieter Schneider, der 2004 mit 140 Ringen aufgestellt wurde.

Franz Gora wurde Landesmeister in dieser Disziplin und hat in Pforzheim bei der Deutschen Meisterschaften vom 26.07. bis 28.07.2019 guten Voraussetzungen sich unter die besten 10 einzureihen. Die Einzelergebnisse bitte dem Ergebnisprotokoll entnehmen.

Darüber hinaus konnten sich weiter 10 Teilnehmer mit 18 Starts für die DM in Pforzheim qualifizieren, darunter zwei Schützinnen mit 3 Starts.

Die Teilnehmer kommen aus den Vereinen:

Privil. Schützengilde Nienburg	2 Starts
Privil. Schützengilde Lützen	5 Starts
Privil. Schützengilde Zeitz	1 Start
SV Boblas/Neidschütz	2 Starts
Gröninger SV	5 Starts
SV Klötze	2 Starts
Priv. BSC Naumburg	1 Start
Privil. Cöthen	1 Start

Landesreferent Volker Gehrman zeigte sich zufrieden mit den Ergebnissen und Starts zur DM. Er wollte die Erwartungen an die Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt nicht so hoch ansetzen, da unsere Schützen bei der DM in Pforzheim gegen Weltspitzenschützen (viele Weltmeister) antreten müssen.

Zur Siegerehrung am Sonntag wurden die Landesmeister und platzierten in der Einzelwertungen und Mannschaftswertungen für ihre Leistungen geehrt.

Volker Gehrman betonte, in seinen Abschlussworten, dass die Nienburger Organisatoren wie in den vergangenen Jahren eine hohe Bereitschaft und Kompetenz zum Gelingen der Durchführung der Meisterschaft an den Tag legten.

Zum Abschluss verwies er auf den dritten Wettbewerb der Vorderladerrangliste die am 17.08.2019 wieder in Nienburg stattfindet.

Volker Gehrman
Landesreferent Vorderlader